

Stadt	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
Oberhausen	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Anwesende

Frau Dorothee Radtke	Bezirksbürgermeisterin
Frau Christiane Gerster-Schmidt	
Herr Hartwig Kompa	
Herr René Pascheberg	
Herr Florian Wels	
Frau Rebecca Fehrenberg	
Herr Werner Nakot	
Herr Eugen Lenz	
Frau Sabine Schürmann	
Herr Dominik Stenkamp	
Herr Bert Buschmann	
Frau Renate Glombitza	
Frau Heike Laß	
Herr Andreas Blanke	
Herr Marc Hoff	
Frau Heike Hansen	
Frau Hildegard Kirsten	
Herr Jakub Straka-Wilger	

Abwesende

Frau Mareike Wagner

Stadtverordnete mit beratender Stimme

Herr Hans-Jürgen Köhler
Herr Hans-Otto Runkler
Herr Peter Bruckhoff
Herr Albert Karschti

Verwaltung

Herr Beigeordneter Frank Motschull – Dezernat 2 –
Frau Beigeordnete Sabine Lauxen – Dezernat 4 –
Herr Markus Werntgen-Orman – Bereichsleiter 2-2 / Umweltschutz –
Frau Sabine Janclas – Bereichsleiterin 5-6 / Verkehrsplanung und Tiefbau –
Frau Elisabeth Koal – Bereich 3-1 / Leiterin Kinderbüro –
Herr Thomas Dabels – Bereich 0-7 / Strategisches Immobilienmanagement –
Herr Bernfried Schmenk – Fachbereich 1-1-10 / Finanzen, Haushaltsangelegenheiten –

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Ludger Mühlenstädt – Fachbereich 2-2-10 / Grünplanung, Baumschutz –

Herr Marcel Knauff – Fachbereich 5-6-10 / Verkehrsplanung –

Herr Norbert Dostatni – Leiter der Bezirksverwaltungsstelle Alt-Oberhausen als Schriftführer –

Gäste

2 Gäste

Außerdem

Presse

Frau Bezirksbürgermeisterin Dorothee Radtke eröffnet die 24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen für die Wahlzeit 2014 – 2020 und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung, sowie die form- und fristgerechte Übersendung der Einladung und der Unterlagen, fest.

Auf Nachfrage von Ihr, erhebt kein Mitglied der Bezirksvertretung Widerspruch gegen die Niederschrift der 23. Sitzung vom 13.09.2017

Bezüglich des Tagesordnungspunktes 4.1 – Haushaltssanierungsplan 2018 ff. erklärt sie, dass die Verwaltung mitgeteilt hat, dass bis zur kommenden Sitzung des Finanzausschusses am Montag, 20.11.2017, noch Änderungen in die Beratungsvorlage eingearbeitet werden.

Darüber hinaus teilt sie mit, dass die Verwaltung vorschlägt, die Tagesordnungspunkte 5.1 – Antrag gem. § 2 der Fraktion Die Linke.Liste zur Beschulung in der Brüder-Grimm-Schule – und 5.2 – Sachstandsbericht Brüder-Grimm-Schule, Standort 2 – auf Grund gleicher Inhalte, gemeinsam zu behandeln.

Abschließend erklärt Sie, dass die Koalition mit Datum vom 14.11.2017 einen Änderungsantrag, zu dem unter Tagesordnungspunkt 6.4 aufgeführten Antrag gem. § 4 der CDU-Fraktion, eingereicht hat. Der Änderungsantrag entspricht den Kriterien des § 4 abs. 3 der Geschäftsordnung und ist als Tagesordnungspunkt 6.4.1 im Rahmen des Nachtrags in die Tagesordnung aufzunehmen. Eine neue Nachtragstagesordnung geht den Mitgliedern der Bezirksvertretung mit der Niederschrift zu.

Weitere Änderungen und/oder Ergänzungen zur Tagesordnung gibt es nicht.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

2 Aktuelle Stunde

3 Entscheidungen

3.1 Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens auf der Hermann-Albertz-Straße zwischen Mülheimer Straße und Wörthstraße
Vorlage: B/16/3001-01

3.2 Radverkehrsförderung: Neumarkierung der Mellinghofer Straße
Vorlage: B/16/3014-01

3.3 Fällung städtischer Bäume
Vorlage: B/16/3022-01

3.4 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung von 31 abgestorbenen oder abgängigen Bäumen im Straßenraum in Alt-Oberhausen
Vorlage: B/16/3024-01

4 Anhörung (A) / Vorberatung (V) / Kenntnisnahme (K)

4.1 Haushaltssanierungsplan 2018 ff.
Vorlage: B/16/2957-01

4.2 Vorberatungen Haushalt 2018

4.3 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 14.12.2015
Vorlage: B/16/2954-01

4.4 Einführung eines Kennzeichnungssystems (Identsystem) für Abfallbehälter (Rest- und Biomüll)
Vorlage: B/16/2984-01

4.5 1. Umsetzung des Kanalbauprogramms 2018 durch die WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
2. Beauftragung der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Vorlage: B/16/2995-01

4.6 Radverkehrsbeschleunigung mit Hilfe einer automatischen Detektion von Fahrrädern an Lichtsignalanlagen – Auswahl der umzurüstenden Stellen
Vorlage: B/16/3002-01

4.7 Straßenbauprogramm 2018
Vorlage: B/16/3010-01

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.8 Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Oberhausen (OVO).
Vorlage: B/16/3041-01

5 Berichte

- 5.1 Mdl. Sachstandsbericht zur Beschulung in Containern in der Brüder-Grimm-Schule
- Antrag gem. § 2 der Fraktion Die Linke.Liste in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
-
- 5.2 Sachstandsbericht Brüder-Grimm-Schule, Standort 2
Vorlage: M/16/3006-01
- 5.3 Radverkehrsförderung: Neumarkierung der Tannenbergsstraße nach erfolgter Fahrbahnerneuerung
Vorlage: M/16/3023-01
- 5.4 Mdl. Sachstandsbericht: Straßenbaumaßnahme Heiderhöfen
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen
- 5.5 Mdl. Sachstandsbericht: Einfahrt Bebelstraße / Behrensstraße
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen
- 5.6 Mdl. Sachstandsbericht: Püttbrücke
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen
- 5.7 Mdl. Sachstandsbericht: Geplantes Konzept zur Attraktivierung und Umgestaltung der Marktstr.
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen
- 5.8 Mdl. Sachstandsbericht: Gutenbergstraße
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen

6 Anträge

- 6.1 Antrag DIE LINKE.LISTE Fraktion
Beseitigung Gefahrenpunkt am Ebertplatz
Vorlage: A/16/2969-01
- 6.2 Antrag der CDU-Fraktion zur Situation am Spielplatz "Klaumer Bruch"
Vorlage: A/16/3072-01

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 6.3 Antrag der CDU-Fraktion zur Parksituation auf der Straße Lickenberg (unterer Lickenberg in Richtung Ruhrs Schule)
Vorlage: A/16/3074-01
- 6.4 Antrag der CDU-Fraktion zur Beleuchtung auf dem Bahnhofsvorplatz/Willy-Brandt-Platz
Vorlage: A/16/3073-01
- 6.4.1 Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion Die Grünen und der FDP im Rat zum Antrag der CDU-Fraktion (A/16/3073): Beleuchtung auf dem Bahnhofsvorplatz / Willy-Brandt-Platz
Vorlage: A/16/3105-01

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

2. Aktuelle Stunde

3. Entscheidungen

3.1. Einrichtung eines Fahrradschutzstreifens auf der Hermann-Albertz-Straße zwischen Mülheimer Straße und Wörthstraße Vorlage: B/16/3001-01

Herr Nakot erklärt, dass die CDU-Fraktion die Variante „C“ favorisiert, gibt aber zu bedenken, dass das Gesamtkonzept dabei nicht aus den Augen gelassen werden sollte.

Frau Gerster-Schmidt bittet um Erläuterung, warum sowohl einseitig, als auch beidseitig 100 Parkplätze wegfallen.

Frau Hansen plädiert für die Einrichtung beidseitiger Fahrradschutzstreifen.

Herr Straka-Wilger möchte wissen, wann das Mobilitätskonzept umgesetzt wird.

Herr Blanke mahnt dazu, dass Gesamtkonzept schnellstens auf den Weg zu bringen.

Frau Janclas erklärt, dass auf der Hermann-Albertz-Straße mangels einer ausreichenden Breite die 100 Parkplätze sowohl einseitig, als auch beidseitig wegfallen würden. Unter Berücksichtigung des 2019 beginnenden Mobilitätskonzepts ist als Langzeitziel die Förderung des Radverkehrs vorgesehen. Nach weiterer Diskussion in der Herr Köhler zu bedenken gibt, dass die Durchfahrten für die Rettungsfahrzeuge sichergestellt sein müssen, trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen der Fraktion Die Linke.Liste, die Hermann-Albertz-Straße bis zur endgültigen Entscheidung im Rahmen des Kommunalen Mobilitätskonzeptes wieder wie im IST-Zustand ohne Schutzstreifen zu markieren. Im Rahmen der Aufstellung des Kommunalen Mobilitätskonzeptes ist das Anlegen einer Radverkehrsanlage z.B. durch die Einführung einer Einbahnstraßenregelung oder anderer, den Radverkehr fördernde Maßnahmen, zu diskutieren und zu entscheiden (Variante C).

3.2. Radverkehrsförderung: Neumarkierung der Mellinghofer Straße Vorlage: B/16/3014-01

Herr Nakot begrüßt die Vorlage bittet aber die Verwaltung darum eine effiziente Schaltung der Lichtzeichenanlagen ebenfalls sicher zu stellen. Gleichermäßen bittet er die Verwaltung nochmals ein Nachtfahrverbot für Lkws zu prüfen.

Frau Janclas sichert eine Prüfung zu.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Frau Laß bemängelt, dass die in der Vorlage aufgeführten Anlagen lediglich „Online“ zur Verfügung stehen. Sie bittet die Verwaltung darum bis zur Bereitstellung der avisierten Tablets, sämtliche Anlagen den Mitgliedern der Bezirksvertretung, außer Ratsmitglieder, in Papierform zur Verfügung zu stellen.

Danach trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beschließt einvernehmlich die Anlage von Radfahrstreifen auf der südlichen Mellinghofer Straße.

3.3. Fällung städtischer Bäume Vorlage: B/16/3022-01

Verschiedene Mitglieder der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen erläutern, dass es für den Bezirk Alstaden immens wichtig ist, dass anstelle der geplanten Zieräpfel - s. Punkte 5 und 6 der Vorlage - wiederum Zierkirschen gepflanzt werden.

Danach trifft die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung stimmt den Empfehlungen der Baumkommission, mit Ausnahme der Punkte 5 und 6 der Vorlage, entsprechend der nachstehenden Begründung zu. Anstelle der geplanten Ersatzpflanzung von Zieräpfeln sind wiederum Zierkirschen zu pflanzen.

3.4. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung zur Fällung von 31 abgestorbenen oder abgängigen Bäumen im Straßenraum in Alt-Oberhausen Vorlage: B/16/3024-01

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen trifft ohne Wortmeldung den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen genehmigt einvernehmlich und ohne Wortmeldung, die Dringlichkeitsentscheidung vom 17.10.2017 gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW zur Fällung von 31 abgestorbenen oder abgängigen Bäumen im Straßenraum in Alt-Oberhausen.

Dringlichkeitsentscheidung

Weil es sich um einen Fall äußerster Dringlichkeit handelt, treffen die Bezirksbürgermeisterin, Frau Radtke und das Mitglied der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen, Frau Glombitza gemäß § 36 Abs. 5 Satz 2 GO NRW folgende Entscheidung:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen stimmt der Fällung von insgesamt 31 abgestorbenen oder absterbenden städtischen Straßenbäumen und der vorgeschlagenen Ersatzpflanzung (siehe nachfolgende Auflistung) gemäß der Empfehlung der Baumkommission (Bereisung 11.10.2017) zu.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4. Anhörung (A) / Vorberatung (V) / Kenntnisnahme (K)

- 4.1. Haushaltssanierungsplan 2018 ff.
Vorlage: B/16/2957-01

Unter Berücksichtigung der Aussagen von Frau Bezirksbürgermeisterin Dorothee Radtke im Rahmen der Einführung, berät die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage ohne Votum vor.

- 4.2. Vorberatungen Haushalt 2018

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen berät die Vorlage ohne Wortmeldung

- 4.3. 2. Änderungssatzung zur Straßenreinigungssatzung vom 14.12.2015
Vorlage: B/16/2954-01

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage ohne Wortmeldung zur Kenntnis.

- 4.4. Einführung eines Kennzeichnungssystems (Identsystem) für Abfallbehälter (Rest- und Biomüll)
Vorlage: B/16/2984-01

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen berät die Vorlage einstimmig vor bei einer Enthaltung durch die Bürgerliste Oberhausen.

- 4.5. 1. Umsetzung des Kanalbauprogramms 2018 durch die WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
2. Beauftragung der WBO Wirtschaftsbetriebe Oberhausen GmbH
Vorlage: B/16/2995-01

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen vollzieht die Anhörung ohne Wortmeldung.

- 4.6. Radverkehrsbeschleunigung mit Hilfe einer automatischen Detektion von Fahrrädern an Lichtsignalanlagen – Auswahl der umzurüstenden Stellen
Vorlage: B/16/3002-01

Frau Janclas beantwortet Nachfragen zu den Fördermitteln; diese sind auf das Jahr 2017 begrenzt und zur Erkennung der Radfahrer, wenn sich diese den Lichtsignalanlagen näher.

Anschließend berät die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Vorlage einstimmig vor.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

4.7. Straßenbauprogramm 2018
Vorlage: B/16/3010-01

Frau Gerster-Schmidt kritisiert, dass die Liebknechtstraße seit 2015 Bestandteil des Straßenbauprogramms ist und bisher keine Sanierung stattgefunden. Die Straße ist in einem sehr schlechten Zustand und daher wäre eine Sanierung im Jahr 2019 nicht tragbar.

Herr Stenkamp bittet darum, die für den Bereich Alstaden geplanten Straßen nicht gleichzeitig zu sanieren.

Frau Janclas erläutert, dass die Sanierung der Liebknechtstraße aus Gründen der Verträge mit den Versorgern nicht eher stattfinden konnte. Es ist nicht möglich, dass mehrere Versorgungsunternehmen zeitgleich an einer Straßenbaumaßnahme arbeiten.

In dem Zusammenhang verweist Sie darauf, dass im Zuge der Planungen der einzelnen Straßenbaumaßnahme eine „Prioritätenliste“ durch die WBO erstellt, die mit den Maßnahmen des Kanalbauprogramms abgeglichen wird. Für alle Maßnahmen stehen nur begrenzte Mittel zur Verfügung.

Im Rahmen der Gesamtüberplanung der Liebknechtstraße ist eine ausführliche Information an die dort wohnenden Bürgerinnen und Bürger geplant, da es sich um eine sehr aufwendige Sanierungsmaßnahme handelt.

Herr Stenkamp bittet in der Gesamthematik auch den Tagesordnungspunkt 5.4 Sachstandesbericht zur Straßenbaumaßnahme Heiderhöfen, zu behandeln.

Frau Janclas berichtet, dass die EVO, auf der Grundlage des Straßenbauprogramms schon früher mit den Leitungsarbeiten begonnen hat.

Herr Stenkamp gibt zu bedenken, auch an die dort liegenden Telekomleitungen zu denken.

Frau Gerster-Schmidt macht nochmals darauf aufmerksam, dass bei derart vielen Baustellen eine rechtzeitige und ausführliche Information an die Betroffenen Bürger/innen ergeht.

Abschließend erklärt Frau Janclas, dass die Verwaltung plant, mehrjährige Programme zu entwickeln, um eine höhere Verlässlichkeit mit den Versorgern zu erzielen.

Anschließend vollzieht die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die Anhörung.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 4.8. Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Oberhausen (OVO).
Vorlage: B/16/3041-01

Frau Gerster-Schmidt begrüßt die Vorlage, sieht aber ein Gefahrenpotential darin, dass durch das Alkoholverbot die Trinkerszene sich in die umliegenden Parks verlagern könnte, wo sich bereits die dort ansässige Drogenszene aufhält.

Herr Bruckhoff regt zum einen an, den südwestlichen Bereich des Bahnhofs, Ausgang zur Hansastraße mit zu integrieren. Darüber hinaus spricht er sich für ein generelles Alkoholverbot in den Innenstädten aus und bittet um Erläuterung des Begriffs der Wartung, in § 6 der Verordnung.

Herr Beigeordneter Motschull erklärt, dass es im Allgemeinen nicht möglich ist ein Alkoholverbot auszusprechen, da es hierfür keine entsprechende Landesgesetzgebung gibt.

Hinsichtlich der Situation in Duisburg unterliegt diese einer interkommunalen Betrachtung vor dem Hintergrund, dass ein Verwaltungsgerichtsverfahren, auf Grund der Einreichung einer Feststellungsklage, anhängig ist.

Sollte es bei dem Alkoholkonsum weitere Auffälligkeiten, wie Vandalismus o. ä. geben, dann wäre ein Eingreifen möglich.

Abschließend beantwortet er die Frage von Herrn Bruckhoff bezgl. der Wartungsarbeiten dahingehend, dass diese unmittelbar in Verbindung mit einer Verschmutzung stehen müssen.

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen berät die Vorlage mehrheitlich, bei zwei Gegenstimmen der Fraktion Die Linke.Liste, vor.

5. Berichte

- 5.1. Mdl. Sachstandsbericht zur Beschulung in Containern in der Brüder-Grimm-Schule - Antrag gem. § 2 der Fraktion Die Linke.Liste in der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen -

Frau Kirsten erläutert den Antrag und dass Eltern der Schule, auf Grund eines Disputs mit der Schulleitung, nicht an der Sitzung der Bezirksvertretung teilnehmen können.

Herr Dabels erklärt, dass die ursprünglichen Planungen eingehalten werden und verweist darauf, dass die Maßnahme von Beginn an mit einer Laufzeit von zwei Jahren festgelegt wurde. Ein Beschluss über die Durchführung der Maßnahme durch die Schulkonferenz liegt ebenfalls vor.

Die beschriebenen Mängel sind zwischenzeitlich abgearbeitet. Lediglich, die gelieferten Container weisen nicht die per Arbeitsstättenverordnung vorgesehene Höhe von 2,50 Meter, sondern nur 2,48 Meter auf. Die Arbeitssicherheit wurde durch die Verwaltung diesbezüglich eingeschaltet.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Nakot bittet die Verwaltung darum sich des Problems zwischen Eltern und Schulleitung anzunehmen und richtet den Appell an die Verwaltung bei der zukünftigen Auswahl von Containern höhere Standards zu setzen.

Hinsichtlich des Vorwurfs der Rattenplage entsteht eine kontroverse Diskussion, da es hierzu unterschiedliche Auffassungen gibt.

Herr Motschull weist abschließend darauf hin, dass bei jeglichem Verdacht von Ratten eine Auslage mit entsprechenden Mitteln zur Bekämpfung vorgenommen wird.

Danach nimmt die Bezirksvertretung die mdl. Ausführungen sowie die Vorlage zur Kenntnis.

- 5.2. Sachstandsbericht Brüder-Grimm-Schule, Standort 2
Vorlage: M/16/3006-01

s. Ausführungen unter Punkt 5.1

- 5.3. Radverkehrsförderung: Neumarkierung der Tannenbergsstraße nach erfolgter Fahrbahnerneuerung
Vorlage: M/16/3023-01

Nach kurzer Aussprache nimmt die Bezirksvertretung die Vorlage zur Kenntnis.

- 5.4. Mdl. Sachstandsbericht: Straßenbaumaßnahme Heiderhöfen
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen

Die Ausführungen hierzu wurden unter TOP 4.8 dokumentiert.

- 5.5. Mdl. Sachstandsbericht: Einfahrt Bebelstraße / Behrensstraße
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen

Nach kurzer Ergänzung des Antrags durch Herrn Stenkamp erklärt Frau Janclas, dass die Planung erstellt ist und noch intern abgestimmt ist. Es gibt Überlegungen die Mittel aus dem „ÖPNV-Etat“ dafür bereit zu stellen.

Nach endgültiger Abstimmung sichert sie einen Bericht zu.

Hinsichtlich des in Frage stehenden Handlaufs, wird das Ergebnis der nochmaligen Prüfung der Niederschrift beigefügt.

Danach nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die mündlichen Ausführungen zur Kenntnis.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Nach Mitteilung des Bereiches 5-6 steht der in Rede stehende Handlauf noch auf Privatgelände. Im Zuge der Baumaßnahme soll ein Grunderwerb durchgeführt werden und danach über den Handlauf entschieden werden.

- 5.6. Mdl. Sachstandsbericht: Püttbrücke
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen

Herr Stenkamp ergänzt den Antrag und übt Kritik an den ausgeführten Arbeiten (Bsp.: Es hat bisher kein Grünschnitt stattgefunden).

Frau Janclas erklärt, dass die WBO GmbH einen Teil der Arbeiten durchgeführt hat; jedoch aber Nacharbeiten erforderlich sind. Ebenfalls muss die vorhandene Beleuchtung nachgerüstet werden. In dem Zusammenhang verweist Herr Hoff nochmals auf die in früherer Sitzung bereits vorgeschlagene Lösung eines zweiten Panels an den vorhandenen Lichtmasten anzubringen.

In diesem Zusammenhang schlägt Frau Janclas vor, die Problematik innerhalb eines Ortstermins zu erörtern.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die mündlichen Ausführungen zur Kenntnis.

- 5.7. Mdl. Sachstandsbericht: Geplantes Konzept zur Attraktivierung und Umgestaltung der Marktstr.
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen

Nach kurzer Ergänzung des Antrags von Herrn Nakot erklärt Frau Beigeordnete Lauxen, dass eine Gesamtüberplanung im Zuge des Brückenschlags erfolgen soll. Der Förderbescheid wird für Ende 2017 / Anfang 2018 erwartet. Einhergehend in diese Gesamtplanung wird auch das Grünflächenentwicklungskonzept berücksichtigt werden. Unberücksichtigt hierbei bleiben die möglichen Restbestände des alten Pflasters.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die mündlichen Ausführungen zur Kenntnis.

- 5.8. Mdl. Sachstandsbericht: Gutenbergstraße
Antrag gem. § 2 der Geschäftsordnung der CDU Fraktion in der Bezirksvertr. Alt-Oberhausen

Nach kurzer Ergänzung des Antrags durch Herrn Nakot erklärt Frau Lauxen, dass es für das in Rede stehende Gebiet mit den aufstehenden Gebäuden, einen Investor gibt.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Nakot bittet darum, dass kurzfristig der aufgehäufte Müll in diesem Gebiet abgefahren wird.

Anschließend nimmt die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen die mündlichen Ausführungen zur Kenntnis.

6. Anträge

- 6.1. Antrag DIE LINKE.LISTE Fraktion
Beseitigung Gefahrenpunkt am Ebertplatz
Vorlage: A/16/2969-01

Nach kurzer Ergänzung durch Frau Kirsten stellt Herr Bruckhoff die Nachfrage, ob es schon eine Lösung bezgl. der dortigen Stufenanlage gibt.

Frau Janclas macht den Vorschlag die Rinne abfräsen zu lassen und diese Stelle mit einem entsprechend durchlässigen Blech zu überdecken.

Für den Umbau der Stufenanlage ist eine grobe Planung vorhanden, die noch konkretisiert werden muss

Anschließend trifft die Bezirksvertretung den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beauftragt einvernehmlich die Verwaltung, unter Einbeziehung der Kommission Barrierefrei, den durch eine Bodenrinne entstehenden Gefahrenpunkt auf dem Ebertplatz beseitigen zu lassen.

- 6.2. Antrag der CDU-Fraktion zur Situation am Spielplatz "Klaumer Bruch"
Vorlage: A/16/3072-01

Nach kurzer Erläuterung des Antrags durch Herrn Nakot sichert Frau Koal zu, dass die morschen Baumstämme kurzfristig abgefahren werden. Ein entsprechender Kostenvoranschlag für die Entfernung wurde bereits im Vorhinein angefordert.

Sie macht darauf aufmerksam, dass es sich bei den Baumstämmen nicht um Spielgeräte, sondern um Absperrungen handelt.

Anschließend trifft die Bezirksvertretung den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung Alt-Oberhausen beauftragt einvernehmlich die Verwaltung, die verfaulten und morschen Baumstämme, die auf dem Spielplatz vor dem Gelände des Spiel & Sport 1921 e.V. Oberhausen-Rheinland (SuS 21) auf der Ankerstraße als Abtrennung dienen, zu entfernen.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

- 6.3. Antrag der CDU-Fraktion zur Parksituation auf der Straße Lickenberg (unterer Lickenberg in Richtung Ruhrschule)
Vorlage: A/16/3074-01

Nach kurzer Ergänzung durch Herrn Stenkamp, beantwortet er eine Nachfrage von Frau Gerster-Schmidt zum Aufstellen der Poller.

Frau Janclas weist darauf hin, dass das Aufstellen derartiger Poller die Gehwegbreite einschränkt. Herr Hoff ergänzt, dass es bei derartigen baulichen Veränderungen möglicherweise zu Einschränkungen des fließenden Verkehrs kommen kann. Sie regt auch hierzu einen gemeinsamen Ortstermin an.

Herr Motschull unterbreitet den Vorschlag durch schwerpunktmäßigen Einsatz des Kommunalen Ordnungsdienstes dort ein anderes Parkverhalten zu erzielen.

Anschließend trifft die Bezirksvertretung den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung beauftragt einräumlich die Verwaltung zu prüfen, ob durch bauliche Maßnahmen wie z.B. das Montieren von Pollern das verbotswidrige Parken auf der Straße Lickenberg verhindert werden kann.

- 6.4. Antrag der CDU-Fraktion zur Beleuchtung auf dem Bahnhofsvorplatz/Willy-Brandt-Platz
Vorlage: A/16/3073-01

Reflektierend auf die Eröffnung von Frau Bezirksbürgermeisterin Dorothee Radtke werden die Tagesordnungspunkte 6.4 Antrag der CDU und 6.4.1 Änderungsantrag gemeinsam behandelt.

Nach jeweiligen Ergänzungen der Anträge durch Herrn Nakot für die CDU und Frau Gerster-Schmidt für die Koalition, erklärt Herr Beigeordneter Motschull, dass das Thema Angsträume in dem Antrag der Koalition einen zu subjektiven Eindruck widerspiegelt.

Er macht den Vorschlag, einen Arbeitskreis mit unterschiedlichen Akteuren (Stadt OB, Polizei OB, etc.) zu bilden, um eine solide Herangehensweise an diese Thematik sicherstellen zu können.

Frau Gerster-Schmidt teilt mit, dass mit dem Änderungsantrag auf eine umfassendere Darstellung Wert gelegt wurde.

Herr Motschull schlägt darüber hinaus vor, dass die Dezernate 2 und 5 in einem ersten Aufschlag eine gemeinsame Bewertung der Sachlage vornehmen und dann einen Sachstandsbericht liefern, aus dem sich Arbeitsaufträge ableiten lassen.

Herr Bruckhoff sieht es als unabdingbar an, dass ebenfalls der Museumsbahnsteig und der südwestliche Ausgang zur Hansastraße eine Berücksichtigung finden.

Stadt Oberhausen	15.11.2017 17:00 Uhr	Bezirksvertretung Alt-Oberhausen
	Wahlzeit 2014/2020	Niederschrift
24. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen		
Rathaus Oberhausen, Raum 217, Ratssaal, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Vor diesem Hintergrund zieht die Koalition Ihren Änderungsantrag zurück, kündigt aber einen entsprechenden Antrag für die 25. Sitzung der Bezirksvertretung Alt-Oberhausen am Mittwoch, 06.12.2017, an.

Anschließend trifft die Bezirksvertretung den nachfolgenden Beschluss:

Die Bezirksvertretung beauftragt einvernehmlich die Verwaltung zu prüfen, durch welche Maßnahmen die Beleuchtung in dem genannten Bereich optimiert werden kann. Zudem wird darum gebeten, die Beleuchtung der Bänke zu überprüfen und bei Notwendigkeit instand zu setzen. Sofern in einigen Bereichen die Zuständigkeit der Deutschen Bahn oder der STOAG gegeben sein sollte, wird diesbezüglich um Absprache gebeten.

- 6.4.1. Änderungsantrag der SPD-Fraktion, Fraktion Die Grünen und der FDP im Rat zum Antrag der CDU-Fraktion (A/16/3073): Beleuchtung auf dem Bahnhofsvorplatz / Willy-Brandt-Platz
Vorlage: A/16/3105-01

Die Vorlage wurde zurückgezogen. Siehe Ausführungen unter TOP 6.4

Ende des Öffentlichen Teils: 19.26 Uhr

gez.
Dorothee Radtke
Bezirksbürgermeisterin
Oberhausen, 23.11.2017

gez.
Norbert Dostatni
Schriftführer
Oberhausen, 23.11.2017